

## Anlage 2

### Empfehlungen zur Anpassung an die FFH-Gebietsgrenze

Mehrere maßgebliche Brutbäume und Potenzialbäume des Eremiten befinden sich im Norden außerhalb des FFH-Gebietes. Diese Bäume wurden bei der Abgrenzung und Bewertung nicht berücksichtigt, sind aber streng genommen als Bestandteil der Metapopulation zu betrachten. In diesem Bereich sollte eine Anpassung der Grenzen des FFH-Gebietes an die Grenze des Schlossparkes empfohlen werden (siehe Abbildung).



**Abbildung: Brut- und Potenzialbäume des Eremiten außerhalb des FFH-Gebiets**